

Projektwettbewerb 2019: Anmeldeformular

Projektname: Vertrauenspersonen-Pool		
Das Projekt wird eingereicht von:		
Organisation 1	Schweizerische Stiftung Pro Mente Sana	
Kontaktperson:	Käthi Hermann, lic.iur.	Funktion: Projektleiterin
Telefonnummer:	+41-44-446 55 00	Email: k.hermann@promentesana.ch
Adresse:	Hardturmstrasse 261, 8031 Zürich	
Organisation 2		
Schweizerische Stiftung Pro Mente Sana		
Kontaktperson:	Tim Jaenecke	Funktion: Mittelbeschaffung
Telefonnummer:	+41-44-446 55 24	Email: t.jaenecke@promentesna.ch
Adresse:	Hardturmstrasse 261, 8031 Zürich	
Organisation 3		
Kontaktperson:		Funktion:
Telefonnummer:		Email:
Adresse:		
Weitere Beteiligte:		
Kurze Projektskizze (max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen):		
<p>Menschen in zwangsweiser «fürsorgerische Unterbringung» (FU) haben das Recht auf Begleitung durch eine Vertrauensperson. Oft sind sie jedoch sozial isoliert und haben niemanden, der ihnen zur Seite steht. Als vierjähriges Pilotprojekt baut Stiftung Pro Mente Sana vier Pools von Freiwilligen im Kt. ZH auf, die die Rolle als Vertrauensperson übernehmen. Der Einsatz der Freiwilligen ist zu evaluieren, um in 2022 die Regelfinanzierung zu beantragen und das Projekt auf andere Kantone zu übertragen.</p>		
Bitte beantworten Sie zusätzlich folgende Fragen (je max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen):		
1) Was ist das Ziel des Projektes?		
Ziel ist, dass „fürsorgerisch untergebrachte“ Personen die Möglichkeit haben, während ihres Klinikaufenthaltes von einer Vertrauensperson begleitet zu werden, auch wenn sie niemanden aus ihrem Umfeld haben, der diese Aufgabe übernehmen kann. Aus den Daten der Evaluation soll beurteilt werden, ob das Angebot „Vertrauenspersonen-Pool“ im Kanton Zürich in die Regelversorgung aufgenommen werden und ob das Modell auch in anderen Kantonen der Schweiz umgesetzt werden kann.		
2) Welchen Nutzen haben die PatientInnen vom Projekt?		
Ziel ist, dass alle betroffenen Personen ihr Recht auf eine Vertrauensperson wahrnehmen können und sie in der Zusammenarbeit mit der psychiatrischen Institution begleitet werden. Die Begleitung durch eine geschulte Vertrauensperson führt zu einem Gefühl der Sicherheit und des Vertrauens bei Untergebrachten. Vertrauen ist Grundlage für Genesung. Angst und Ohnmacht gegenüber der psychiatrischen Einrichtung werden abgebaut. Die Vertrauenspersonen kennen die Klinik und können falls nötig vermitteln.		
3) Wie fördert das Projekt die Vernetzung innerhalb der Gesundheitsversorgung?		
Das Projekt wird in allen vier Kliniken des Kantons Zürich, die FU-Patienten aufnehmen, gleichzeitig umgesetzt. Bei der Planung, Umsetzung und in der Steuerungsgruppe erfolgt eine Zusammenarbeit		

unter den Kliniken. Oft geschlossene Systeme können sich im Rahmen des Projektes öffnen und die Vertreter der Kliniken profitieren gegenseitig von den Erfahrungen. Ein gemeinsames Projekt stärkt das Gefühl, dass alle das gleiche Ziel haben.

4) Was sind die innovativen Aspekte des Projektes?

Erstmals wird ein Pool an ehrenamtlich tätigen, geschulten Vertrauenspersonen geschaffen, damit auch sozial isolierte Menschen die Möglichkeit haben, während ihres Klinikaufenthaltes von einer Vertrauensperson begleitet zu werden. Erstmals werden systematisch die Tätigkeit und die verursachten Kosten für die Schulung von Vertrauenspersonen evaluiert, um das Modell „Vertrauenspersonen-Pool“ auf andere Kantone ggf. zu übertragen.

5) Wo steht das Projekt betreffend Umsetzung?

Das Projekt „Vertrauenspersonen-Pool“ ist gestartet mit einer Finanzierung durch den Lotteriefonds des Kantons Zürich. Die externe Evaluation durch die Hochschule Luzern und deren Umfang ist vertraglich gesichert. Zahlreiche Vertrauenspersonen haben sich bereits für die ehrenamtliche Aufgabe gemeldet. Deren Ausbildung findet am 10./13. Mai 2019 statt. Der Einsatz und die Evaluation der Vertrauenspersonen beginnt im Juni 2019.

Als Beilage bitte mitschicken: Übersichtliche Projektbeschreibung (5 bis 7 A4 Seiten), bitte Beurteilungskriterien berücksichtigen.

Einsendeschluss: 31. März 2019

Einsenden an sekretariat@gn2025.ch (PDF/Word Datei)